

II— 955 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 14. Juni 1972

No. 527/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Z e i l l i n g e r und Genossen
an den Herrn Bundesminister für Landesverteidigung
betreffend Waffendiebstahl in der Bundesheer-Kaserne von
Zwölfaxing.

Wie aus Zeitungsmeldungen bekannt wurde, sind unbekannte
Täter Ende Mai in die Bundesheer-Kaserne eingebrochen,
wobei es ihnen gelang, aus der Waffenkammer sechs Maschinen-
pistolen und zwei Karabiner zu entwenden. Es ist zu befürchten,
daß die Waffen damit in die Hände einer gefährlichen Verbrecher-
bande gefallen sind.

Dieser Einbruch, der nach den Vermutungen der Gendarmerie
am Wochenende 27./28. Mai erfolgt sein dürfte, wurde erst
am Montag, d. 29. Mai, nachmittags entdeckt.

Da der Waffendiebstahl in Zwölfaxing wieder einmal gezeigt hat,
daß die Verwahrung und Bewachung von Waffen des österrei-
chischen Bundesheeres völlig unzureichend ist, richten die
unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für
Landesverteidigung die

A n f r a g e :

1. Welche Mängel in der Sicherung bzw. Bewachung der
Waffenkammer der Bundesheer-Kaserne Zwölfaxing konnten
in der nach dem Einbruch durchgeführten Untersuchung fest-
gestellt werden?
2. Welche Maßnahmen werden Sie ergreifen, um die Waffen- und
Munitionsbestände des österreichischen Bundesheeres in Hin-
kunft wirkungsvoller vor Diebstählen zu sichern?
3. Werden Sie insbesondere veranlassen, daß die Sicherung und
Bewachung der Waffenkammern in allen Bundesheer-Kasernen
durch regelmäßige Inspektionen besonders genau kontrolliert
wird?